

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

151 (4.6.1878) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 151. Erstes Blatt.

Dienstag den 4. Juni

1878.

Mitkatholische Gemeinde.

Die Monatsversammlung findet Mittwoch den 5. d. M., Abends 8, Uhr im Gartensaale des Gasthofes zum weißen Bären statt. Herr Stadtpfarrer Oberlinpfiler wird dabei einen Vortrag über das Thema: „Beleuchtung der jetzigen öffentlichen Strömungen von unserm Standpunkte aus“ halten.

Ferner soll auch die Wahl der Delegirten zur Synode nach Bonn besprochen und die Abgeordneten gewählt werden.

Der Vorstand.

Leischarte.

Das Pfund Rindfleisch kostet von heute an 68 Pf.
Karlsruhe, den 3. Juni 1878.

Die Genossenschaft.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung und Ergänzung der Grundstückspläne und des Lagerbuches von der Gemarkung Einkenheim ist in Folge höherer Ermächtigung Tagfahrt auf

Freitag den 21. Juni d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in das dortige Rathszimmer anberaumt. Das Verzeichniß über die Veränderungen im Grundeigentum ist im Rathshaus daselbst zur Einsicht der Grundbesitzer aufgelegt, etwaige Einwendungen gegen die beabsichtigten Einträge können vor der Tagfahrt bei dem Gemeinderath oder in der Tagfahrt bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die Grundbesitzer werden aufgefordert, noch vor der Tagfahrt die nach §. 5 der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1858 vorgeschriebenen Mesurkunden und Handrisse über etwaige Veränderungen in ihrem Grundeigentum an den Gemeinderath zu Einkenheim abzugeben, da sonst dieselben nach §. 7 letzter Absatz der oben angeführten Verordnung auf Kosten der betreffenden Grundeigentümer beigebracht werden müssen.

Karlsruhe, den 1. Juni 1878.

Geuer, Bezirksgeometer.

Wohnungsaufträge und Gesuche.

3.3. Fasanenstr. 8 ist eine freundliche Manfardwohnung, bestehend in 2 Zimmern nebst Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

*3.3. Herrenstr. 25 ist auf 23. Juli im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern inclusive Badzimmer (Parquetböden), 2 Kammern, Küche, Keller, Wasser, Gasleitung und Entwässerung, zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer Karl Bauh, am kath. Kirchenplatze.

Hirschstr. 35 ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend aus 1 größeren und 3 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Kammer, Keller, Holzplatz, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhause parterre.

Karl-Friedrichstr. 32 ist auf 23. Juli oder früher wegen Abreise eine elegante Wohnung von 8 Zimmern, Vorzimmer, Küche, Manfarden und Keller, mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit ausgestattet, zu vermieten. Einzufragen und das Nähere zu erfragen zwischen 10 und 4 Uhr im Hause selbst, eine Stiege hoch.

Kriegsstr. 82 ist der mittlere Stock bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, per 23. Juli oder früher zu vermieten.

Kriegsstr. 82 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, an eine kleine Familie zu vermieten.

Kriegsstr. 86 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

*2.2. Luisestr. 17 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit freier Aussicht, bestehend in 4 Zimmern, 1 Manfard, Wasserleitung und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Daselbst ist auch ein unmöblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Rüppurrerstr. 56 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, 1 Alkov, 1 Küche, Speisekammer, Holzremise, sowie Antheil am Waschküchen, auf den 23. Juli i. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Schönenstr. 52 ist der 4. Stock, bestehend aus 2 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, per 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 2. Stock.

*3.2. Schönenstr. 57 ist wegen Wegzug die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Manfard und Schwarzwachskammer, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen und hat Glasabfluß. Näheres parterre.

*3.2. Sophienstr. 31 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, 2 Dachkammern, Küche und sonstiger Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Gas- und Wasserleitung vorhanden und wird weitere Auskunft Sophienstr. 33 erteilt.

Sophienstr. 65 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung im 3. Stock sofort oder bis 23. Juli zu vermieten. Dieselbe enthält 4 große Zimmer nebst großer Küche, Manfard und Kellerabtheilung. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

— Viktoriastr. 9 sind auf 23. Juli zu vermieten:

1. eine Wohnung im Vorderhaus von 2 Zimmern mit Alkov, Küche mit Wasserleitung, großer Manfard, 2 Kellerabtheilungen und sonstiger Zugehör,
2. eine Wohnung im Hinterhaus von 4 schönen Zimmern mit Zugehör.

— Eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern nebst Küche, Kammern u. s. w., mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bähringerstr. 78.

*2.2. Eine Wohnung, bestehend aus 4 kleineren Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung ist sogleich oder auf Juli zu vermieten: Langestr. 18, unten.

— Eine schöne abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, Keller, Manfard und Speicher, nebst Gas- und Wasserleitung und allen Bequemlichkeiten, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schönenstr. 59, parterre.

3.3. Eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Fasanenstr. 8 im 2. Stock links.

3.2. Durlach. Zehntstr. 6, neben der Post, ist der 2. Stock von 6 ineinandergehenden Zimmern sammt allen Erfordernissen auf 23. Juli zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

— Karlstr. 35 ist ein freundlich möblirtes Parterrezimmer für 13 Mark per Monat sogleich zu vermieten.

3.3. Eine große, helle Manfard ist unmöblirt, auch einfach möblirt, an ein stilles Frauenzimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst: Waldstr. 50.

2.2. Durlachertorstr. 28 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer für die Dauer der Messe sofort zu vermieten.

— Spitalstr. 46 ist im 2. Stock ein hübsches Zimmer mit 2 in den Hof gehenden Kreuzgängen sogleich möblirt oder unmöblirt zu vermieten.

2.2. Wegen Verziehung ist ein schönes, gut möblirtes, zweifelhafte Parterrezimmer, nahe dem Friedrichsplatz, sogleich oder auf 15. Juni zu vermieten bei C. Baumel-Wolz, Bähringerstr. 102.

*3.2. Ein elegant möblirtes, sowie ein kleineres, gut möblirtes Zimmer, letzteres zum Preis von 15 M., sind sogleich zu vermieten: Karl-Friedrichstr. 30, zwei Treppen hoch.

3.2. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist um billigen Preis sogleich oder später an einen selbigen Herrn zu vermieten: Bahnhofsstr. 32 im 2. Stock links.

* Zirkel 31, eine Treppe hoch, ist auf 15. Juni oder 1. Juli ein freundliches, sehr schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, billig zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* In der Nähe der Ritter- bis Karlstr. werden auf 1. Juli zwei unmöblirte Zimmer wozüglich parterre gesucht. Adressen unter B. B. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Erbprinzenstr. 3 im 4. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches nähen und bügeln kann und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, wird auf Johann in Dienst gesucht. Näheres Friedrichsplatz 11 im 2. Stock.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches kochen, schön waschen, putzen und stricken kann, findet bei einer kleinen Familie ohne Kinder auf Johann eine Stelle. Näheres Erbprinzenstr. 22 im 2. Stock.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wird sogleich zur Aushilfe in Dienst gesucht. Näheres Bähringerstr. 34 im 3. Stock.

* Ein besseres Zimmermädchen, welches gut bügeln und serviren kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Kriegsstr. 66 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, auch willig allen häuslichen Arbeiten sich unterzieht, sucht auf's Ziel eine passende Stelle. Näheres Hirschstr. 7 im Laden.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein fleißiges, braves Mädchen aus guter Familie, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht eine Stelle als besseres Zimmermädchen oder als Ladenmädchen hier oder auswärts. Eintritt nach Belieben. Zu erfragen große Herrenstr. 54 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und sonst die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich oder zur Aushilfe bis zum Ziel eine Stelle. Näheres zu erfragen Steinstr. 5.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Augartenstr. 4.

Stelle-Antrag.

*2.2. Man sucht eine französische *Bonne*, um einem sechsjährigen Knaben den ersten Unterricht geben zu können und dessen körperliche Pflege zu besorgen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Das Central-Büreau

3.2. von
W. Gutekunst,
Friedrichsplatz 8,

Auf's Johann-Ziel suchen sehr gut empfohlene Köchinnen Stellen, sowie Zimmermädchen, einfache bürgerliche Köchinnen, Hausmädchen, Kindermädchen etc.

Monatsdienst-Antrag.

* Eine zuverlässige, reinliche Person wird sofort in Monatsdienst gesucht: Leopoldstraße 13 im 3. Stock.

Monatsfrau-Gesuch.

Eine zuverlässige, reinliche Monatsfrau wird sogleich gesucht. Zu erfragen Sophienstraße 27 im 3. Stock links.

Beschäftigungs-Gesuche.

*23. Ein junger Mann aus guter Familie, welcher eine bessere Schulbildung genossen hat, wünscht in einem achtbaren hiesigen Handlungshause, wo ihm Gelegenheit zur vollständigen kaufmännischen Ausbildung gegeben ist, placirt zu werden. Offerten unter A. Nr. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*22. Ein junges Mädchen wünscht deutsch oder französisch gegen geringe Vergütung vorzulesen. Auch erbietet sich eine Dame, gründlichen Unterricht im Klavierspielen nach Kullack'scher Methode für billiges Honorar zu ertheilen. Näheres bei Fr. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

* Eine junge Frau wünscht den ganzen Tag über in einer Wirtschaftsstücke zur Aushilfe Beschäftigung auch würde sie zwei ordentliche Laufdienste annehmen. Zu erfragen Douglasstraße 16, Seitenbau, 4. Stock.

Herrschaftshaus zu verkaufen.

2.2. Ein sehr komfortabel eingerichtetes zweistödiges Herrschaftshaus mit prachtvollem Garten in bester Lage hat aus Auftrag zu verkaufen unter sehr günstigen Bedingungen

W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Verkaufs-Anzeige.

— Ein **Break** zum ein- oder zweispännig Fahren ist zu verkaufen. Zu erfragen Birkel 30 im Laden rechts.

Ankauf.

Gold, Silber, Borten, Stückerien, Kupfer, Messing, Blei, getragene Kleider, Stiefel, Möbel und Makulatur werden stets zu den höchsten Preisen angekauft.

Max Löw, Schwanenstraße 23.

Harzer Kanarien-Sahnen

gesucht, gute Schläger, in Tausch gegen Werth-Artikel. Angebote mit Chiffre Z, Z. 500 postlagernd Karlsruhe.

Für Maler.

Kleine, neue **Delgemälde** werden einzutauschen gesucht gegen andere Werth-Artikel. Offerten sub Chiffre P. R. 700 postlagernd Karlsruhe.

Privat-Bekanntmachungen.

Gefrorenes,

täglich frisch, in verschiedenen Sorten empfiehlt

G. Moritz, Conditior,

3.2. Schützenstraße 21.

Schwarzen Thee,

nämlich: feinsten **Souchon-Thee**, offen und in Paquets, **Vecco-Thee** mit Blüten in vortrefflichen Qualitäten bei

Louis Lauer,

— Großherzoglicher Hoflieferant, 12 Akademiestraße 12 in Karlsruhe.

12.6. **Emser und Selterser Wasser, Vichy-Wasser, Marienbader & Brunnen, Antogaster, Adelheidsquelle, Fachinger, Wergentheimer, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen und Sprudel, Schwalbacher Stahlbrunnen, Kissinger Natoczyn, Tarasper (Lucins-Quelle) in frischer Fällung empfiehlt**

G. Schwindt sen.,
Langestraße 239.

2.2.

Anzeige.

Mit dem heutigen Tage habe ich die bisher von mir geführte **Hirschapotheke** an Herrn **W. Düesberg** übergeben. Zudem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte gleichzeitig, dasselbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Karlsruhe, 1. Juni 1878.

L. Walz.

Bezug nehmend auf Obiges, bitte das meinem Vorgänger bewiesene Vertrauen auch mir schenken zu wollen und werde dasselbe in jeder Beziehung zu rechtfertigen suchen.

W. Düesberg,
Amalien- und Hirschstraßen-Ecke.

Ungarisches Mehl

schönster Qualität empfiehlt

	per 1 Str.	per 1/2 Str.	per 1 Pfd.
Kaisermehl	à M. 23.—	M. 3.—	27 Pf.
Kunstmehl Nr. 0 à	M. 21.50,	M. 2.75,	26 Pf.

Liebmann Sttlinger Wittwe,

2.2. Ritterstraße 12.

Sopha-, Bett- u. Pult-Vorlagen, Läufer für Zimmer, Treppen und Gänge, Boden- und Möbel-Wachstuch

in reicher Auswahl billigst bei

Sexauer & Berblinger,

2 Friedrichsplatz 2.

Pelz- und Wollwaaren

werden gegen Mottengefahr unter voller Feuerversicherung in Verwahrung genommen bei

Herm. Lanquillon,

Hofkürschner **Chr. Singer's** Nachfolger,
Lammstraße 2, Ecke des Birkels.

8.8.

Bodenteppiche am Stück und abgepasst als **Vorlage** in jeder Größe,

Tisch- und Bettdecken, Boden- und Möbel-Wachstuch, Cocos- u. Manilla-Matten etc. in reichster Auswahl billigst bei

S. Dreyfus, Grossh. Hof-Lieferant,

Langestr. 205.

3.3.

Eisschränke

nach Professor Meidinger's System sind vorrätzig in 3 verschiedenen Größen in der Möbelfabrik **L. Wittich, Wilhelmsstraße 13.** 5.2.

Geschäfts-Empfehlung

Mit heute habe Langestraße 136 ein

Lingerie-Geschäft

eröffnet, was ich einem verehrlichen Publikum hiermit empfehlend anzeige.

Marie Müller.

Messe Markt.

Billige Preise.

Garantirt reinen alten Malaga (1868r),

für Kranke und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, offerirt
à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche,
à 2 M. 50 Pf. per Flasche,
incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)

Julius Hoeck,
zum grünen Hof.

Filialen bei den Herren Kaufleuten
Victor Merkle, Langestraße 150,
gegenüber der Infanteriekaserne, **Theodor Klingele**, Ecke der Schützen- und
Wilhelmsstr., und **Michael Girsch**,
Kreuzstraße 3.

Siegfr. Henking,

Waldstraße 54.

Kaffee-Lager:

5 Pfund grün Java	Nm.	5.75
5 " gelb Java	"	6.—
5 " gelb Java	"	6.50
5 " grün Java	"	7.—
5 " gelb Preanger	"	7.50
5 " gelb Menado	"	8.50

Fastenbretzel,

fein und geschmackhaft, sowie Punschbretzelchen empfiehlt täglich frisch

W. Kaufmann,

Langestraße 102, Herrenstraße 16 und
Blumenstraße 25.

Neue Matjes-Häringe

bei **Wilhelm Hofmann,**
3.3. Großh. Hoflieferant.

Bergmann's Theerseife

gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt beste Mittel. Vorräthig per Stück 50 Pf. bei

Th. Brugier,

Waldstraße 10.

Tineol,

ausgezeichnetes Mittel gegen Schwaben und Ameisen, bei 4.2.

Th. Brugier, Waldstraße 10.

Mein Goldwaaren-Lager in allen in das Fach einschlagenden Artikeln bringe ich in empfehlende Erinnerung; auch werden Reparaturen schnell und pünktlich besorgt und altes Gold und Silber zu den höchsten Preisen an Zahlung genommen.

Fch. Andris,

4.2. Schloßplatz 4, parterre.

Haarspangen

in großer Auswahl und billigsten Preisen bei

J. Ohnimus,

3.3. Waldstraße 30.

Chirassékämme

in großer Auswahl von 50 Pf. an per Stück bei

J. Ohnimus,

3.3. Waldstraße 30.

Ed. Mayer jr. & Cie.,

Ofen- und Chonwaarenfabrikanten,

21 Werderstraße, Karlsruhe,

sind durch vielfährige, auf tüchtige Fachkenntnisse gegründete Praktik im Stande, **Baugesimse** und **Oefen** in geschmackvoller Form, letztere nach **eigenem**, allgemein bewährtem **Regulirfüßsystem** anzufertigen, sowie ältere Porzellanoefen nach neuer Art zu construiren. Gest. Aufträge werden prompt ausgeführt und billigt berechnet. 3.2.

En gros.

En détail.

Auch in dieser Messe halte den hohen Herrschaften mein reich assortirtes Lager der verschiedensten Sorten feinsten

Honigkuchen,

als: **Braunschweiger, Thorner, Baseler, Nürnberger, Halle-**
sche, Offenbacher Pfeffernüsse, sowie des bekannten und allgemein beliebten

Deutschen Gesundheits-Magenbrods,

nur allein ächt,

alles in nur vorzüglichster Qualität und reinen Honigmassen zu billigsten Preisen bestens empfohlen.

Friedrich Koch,

Honigkuchen-Fabrik, Halle a/S.

Zur Messe Verkaufsbude: Karlsstr., neben Café Egetenmaier (früher Jörger).

Zum ersten Male in Karlsruhe.

Offenbacher Corsetten-Fabrik.

Corsetten in jeder Form, Farbe und Weite werden einzeln zu Fabrikpreisen abgegeben Bude Nr. 74, in der Nähe des Karsthors.

Langestraße 213 im Thorweg.

Nur während der Messe

wirklicher großer Concursmassen-Ausverkauf

von

sächsischen u. Schweizer Stickerien u. Zwischenborten, moderne Damenkragen u. Manschetten, Matrosen- und Kinderkragen, englische Feder- und Trümming-Spigen, Lavallieres, Tüllbarben und noch mehrere verschiedene Gegenstände, welche unter dem Fabrikpreise abgegeben werden.

Nur Langestraße 213.

3.1.

Wenn 1/4 Meter breite Stickerie der Meter nur 1 Mark kostet, was sollen die schmalen kosten?

Hebergung bringt Sicherheit!

Ecke des Ludwigplatzes und der Karlsstraße.

Erste größte Sehenswürdigkeit der Neuzeit:

Die künstliche Glas-Spinnerei u. s. w.

Anerkennung in allen großen Städten des deutschen Reiches.

Zum Besuche dieser seltenen Anschauung, die alle Erwartungen übertrifft, ladet freundlichst ein:

Die Familie Hempel.

S ü t e
 in Filz, Stoff und Stroh
 in den neuesten Formen zu den billigsten
 Preisen empfiehlt
Karl Bautz,
 *3.2. am katholischen Kirchenplatze.

Specialität
 in schwarzen und farbigen
Cravatten
 empfiehlt **Karl Bautz,**
 *3.2. am katholischen Kirchenplatze.

Karl Bautz,
 am katholischen Kirchenplatze,
 *3.2. empfiehlt
 sein reich ausgestattetes Lager in:
 deutschen und englischen
Regenschirmen.
 Vorzügliche Stoffe, schöne Gestelle.

Reiche Auswahl
 in *3.2.
Hosenträgern
 von vorzüglicher Qualität
 für Knaben von 50 Pfennig,
 für Erwachsene von 75 Pfennig an
 empfiehlt **Karl Bautz,**
 am katholischen Kirchenplatze.

Die erwartete Sendung
italien. Bastkörbchen
 ist soeben eingetroffen bei
Karl Bautz,
 *3.3. am katholischen Kirchenplatze.

Zurückgesetzte
Herrenfragen
 in rein Leinen empfiehlt von 1 Mk.
 an per 1/2 Duzend
Karl Raupp,
 3.2. Karl-Friedrichstraße 3.

Ausverkauf
 wegen Geschäftsaufgabe.
 Um mein Lager schnelligst zu räumen, wird der
 Rest feinsten Brautkränze, Hutguirlanden und Bou-
 quets, Bergknecht, Veilchen, Orangenknochen
 und Myrthen, Rosenknochen, Maiglöckchen und
 Camillen verschiedener Größe und Farben, sowie
 alle Arten Feldblumen einzeln und per Duzend zu
 herabgesetzten Preisen ausverkauft.
 Bei Uebernahme größerer Parthieen oder des
 Ganzen extra Rabatt.
 Ein Ladentisch, ein großer Schaf mit Abthei-
 lungen (letzterer auch als Bücherregal zu verwen-
 den), sowie eine Parthie Cartons und Blumen-
 stücke werden billigt abgegeben.

H. Marx,
 3.2. Langestraße 60 im 2. Stod.
 3.2.

Ausverkauf
 von Kinderspielwaaren,
 lauter 50-Pfennig-Artikel, zu nur 30 Pf.
 Bude am Karlsthor. Bitte genau auf
 meine Firma zu achten:
Hammel aus Offenbach.

2.1. **Nicht zu übersehen!**
Geld gespart! Ist Geld verdient!
General-Ausverkauf
 des
Kurz-, Wollen- und Baumwollen-Lagers
 von
JOS. WOLF
 aus Gernsheim a. Rh.

Ein schon seit Jahren bestehendes Geschäft sieht sich in Folge der schlechten Ge-
 schäftsverhältnisse veranlaßt, sein colossales Lager in Kurz- und Wollenwaaren zu
 räumen.
 Um diese Waaren so rasch als möglich zu Geld zu machen, fühle ich mich ver-
 anlaßt, während der hiesigen Messe sämtliche Waaren 50 Prozent billiger als je
 zu verkaufen, um hierdurch den schnelligsten Absatz herbeizuführen.
 Es ist hierdurch dem geehrten Publikum der Stadt **Karlsruhe** und Um-
 gegend die Gelegenheit geboten, ihren Bedarf in Kurz- und Wollenwaaren zu noch
 nie dagewesenen Preisen einzukaufen.
 Da jedoch die Messe nur 9 Tage dauert, so möge Niemand die Gelegenheit
 versäumen, sich so rasch als möglich mit seinem Bedarf zu decken.

Preis-Courant
 zu unbedingt festen Preisen.

Cerneauxwolle in schwarz und weiß, die Lage mit 20 Gramm 25 Pf.,
 in allen Farben 30 Pf.

Wolle.		Stricknadeln für Baumwolle	5 Stück 3 Pf.
Niederländische Strickwolle per 1/4 Pfd.	1 Mk.	Stricknadeln für Wolle	5 Stück 3 Pf.
Hamburger Wolle per 1/4 Pfd.	1 Mk.	Haarnadeln 2 Paquets	9 Pf.
Englische Wolle per 1/4 Pfd.	1 Mk. 30 Pf.	Knöpfe.	
Gezwirnte Garne.		Perlmutterknöpfe per Duzd. von	12 Pf. bis 1 Mk.
Brabanter Zwirn 1/4 Pfd.	20 bis 30 Pf.	Porzellanknöpfe	36 Stück 3 Pf.
Brocksputz das Dhd.	40 Pf. bis 2 Mk. 80 Pf.	Kleiderknöpfe in allen Dessins	12 Stück von
Kartenzwirn per Duzend	18 Pf.		18 bis 30 Pf.
Essäßer Faden per Duzend	45 Pf.	Seife.	
Seide.		Mandelseife in Silberpapier per Duzend	70 Pf.
Lyoner Seide per Lotz	80 Pf.	bis 1 Mk. 80 Pf.	
Stiefelnesteln.		Honigseife per Dhd.	1 Mk. 70 Pf.
Kameelhaarriemen per Dhd.	10 Pf.	Transparentseife per Dhd.	1 Mk. bis 1 Mk.
Runde Kameelhaarriemen	18 Pf.		80 Pf.
Nadeln.		Metallwaaren.	
Nadeln in Döschen	10 Pf.	Theelöffel per Duzend	1 Mk.
Schwarze Schawlsnadeln	6 Stück 3 Pf.	Schlüssel	2 Mk.
Amerik. Versicherungsnadeln	6 Stück 3 Pf.	Fingerhüte per Stück	3 Pf.
1. Qualität engl. Nähadeln aus der Fabrik	100 Stück 30 Pf.	Haken und Schlingen 16 Duzend	9 Pf.
Beisel & Comp.	6 Stück 3 Pf.	Diverse.	
Nechte Stopfnadeln	6 Stück 3 Pf.	Zeichengarn per Duzend	6 Pf.
Karlsbader Stednadeln	100 Stück 6 u. 9 Pf.	Einnähfordel	15 Pf.

Ferner empfehle einem verehrlichen Publikum langöhrige Nähadeln 25 Stück
 zu 9 Pf., goldöhrige Nähadeln 25 Stück zu 10 Pf.
 Alle Arten Sammtbänder zu sehr billigen Preisen.
 Eine Parthie Stickerien in Schuhen, Sophakissen, Garderobehaltern zu sehr
 billigen Preisen.
 Eine Parthie weiße Piqué-Decken von 3 bis 4 Mk.
Halbseidene Halstücher per St. 1 Mk. 20 Pf.
 Seidene Bänder in allen Farben, Moirée, Grosgrain und Taffet zu staunend
 billigen Preisen und noch Tausende in dieses Fach einschlagende Artikel.
 Seidensammt-Reste zu 34 Pf.
 Nochmals mache ich darauf aufmerksam, daß ich eine große Auswahl in Kinder-
 und Damenstrümpfen, Corsetten in allen Größen und eine Parthie Seidenbandreste
 mitgebracht habe.

Begweiser, um nicht irre zu gehen,
Wo?
 Nur Karlsstraße, Ecke der Amalienstraße, vor dem Gasthof zum Kaiser Alexander,
 befindet sich das große Kurz-, Wollen- und Baumwollenwaaren-Lager von

Jos. Wolf aus Gernsheim.
 Bitte genau auf meine Firma zu achten.

Zu Bett- u. Leibwäsche

empfehle ich in anerkannten besten Qualitäten unter mehrjähriger Garantie:

Betttücher, Reinleine, ¹²/₄, breit (ohne Naht),

Betttücher, Zwillch (Lahrer), ¹²/₄, breit (ohne Naht),

Betttücher, Halbleine (ohne Naht),

Bielefelder u. Hausmacher Leine (à 50 Pf.),

Sttlinger Shirtings (zu Fabrikpreisen),

Elässer Cretonnes (auch doppelbreit, zu Fabrikpreisen),

Plumeau-Damaste u. Sateens,

leinen Kälche,

Bettbrillch und Barchente,

Federleine, Inlets,

bunte Plumeau-Decken, Cat-tune,

Federn und Flaumen,

Bettdecken in Wolle, Piqué und Tricots.

Die Anfertigung sämtlicher Wäsche-stücke erfolgt in kürzester Frist nach den neuesten Modellen, welche meinen verehrten Abnehmern auch zur Verfügung stehen.

N. L. Homburger,
Langestraße 211.

P.S. Von der früher annuncirten Parthie **Hausleine** habe noch kleinen Vorrath. 3.3.

Schwämme! Schwämme!

3.2. **Leder!**

nur ganz feine und nur haltbare Waare! Zur Messe vor der Kaserne, bitte aber ganz genau auf meine Firma zu achten:

N. Hammel aus Offenbach.

Zum ersten Male zur Messe!

Bürsten, Besen, Strupfer

in großer Auswahl und zu ganz billigen Preisen. Bude in der Nähe des Karlsthores mit Firma:

3.2. **Hammel aus Offenbach.**

Anzeige & Empfehlung.

Nikolaus Obendorfer, Möbelpacker,

3.3. Karlsruhe, Waldstraße 17, Hinterhaus, empfiehlt sich

bei Wohnungswechsel und Transportieren ganzer Einrichtungen in der



Stadt, zu den Eisenbahnen, sowie auch außer Land per Möbelwagen.

— Preiswürdige abgelagerte

Fischweine

habe ich im Auftrage gegen Baarzahlung bei Abnahme von circa 30 Liter per Liter zu 40 und 50 Pf. zu verkaufen, ebenso

vorzüglichen Rothwein

zu 70 Pf. per Liter. Für Reinheit der Weine wird garantirt.

F. Kunzer,
Karlsstraße 35.

Mess-Anzeige.

Die größte Auswahl in

Schürzen! Schürzen! Schürzen!

als **Specialität**

findet man in dem bekannten Berliner Schürzen-Fabrik-Lager von **B. Grübel**. Dasselbe befindet sich dieses Mal **Karlsstraße, vor der Mitte der Kaserne**, gegenüber dem Café Geytenmaier.

Empfehle mein großsortirtes Lager, in viel größerer Auswahl als früher, enthaltend stets die neuesten Facons und nur waschächte Stoffe in bekannter Güte zu fabelhaft billigen Preisen.

Unter andern empfehle, als besonders billig:

Blaudruck-Hauschürzen, schwere Waare, à 90 Pf.,

große Wiener leinene **Damenschürzen** à 75 Pf.,

schöne **Moire-Damenschürzen** à 1 M.,

1000 Stück diverse **Kinderschürzen** zu den geringsten Preisen.

Eine große Parthie **Lustre-Schürzen** werden sehr billig abgegeben.

Außerdem eine große Auswahl eleganter, weißer und farbiger **Damen- und Kinderschürzen**. Alles zu wirklichen Spottpreisen.

Bitte auf die Firma zu achten.

M. Groß, Schuhfabrikant aus Balingen

empfehlte sich wieder mit seinem schon seit 20 Jahren bekannten Schuhlager aller Sorten **Zeng- und Lederstiefel** zu den allerbilligsten Preisen.

Die Bude befindet sich in der **Karlsstraße**, mit Firma versehen, vor dem Hause des Wagnermeisters Peter. 3.3.

Anzeige und Empfehlung.

Einer geehrten Einwohnerschaft von Karlsruhe und der Umgegend mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich auch dieses Jahr wieder die Messe bezogen habe.

Mein reichhaltiges Lager in allen Sorten acht französischen Porzellans, Kristall- und Glaswaaren in empfehlende Erinnerung bringend, erlaube ich mir zum Besuche meines großartigen Waarenlagers einladend aufmerksam zu machen.

Durch vortheilhafte Masseneinkäufe bin ich in den Stand gesetzt, zu außergewöhnlich billigen Preisen zu verkaufen.

Mein Platz befindet sich wie immer Ecke der Stephaniensstraße. 2.2.

Hochachtungsvollst

Mosé Lazar.



Das Affentheater von Herrn **M. Jeunet**, welches bereits vor 5 Jahren die Ehre hatte, sich eines zahlreichen Besuches zu erfreuen, ist wieder eingetroffen, und befindet sich dasselbe auf dem **Ludwigsplatz**. 3.2.

Affentheater (Circus Quadrupède.)

Während der Messe finden täglich 3 Vorstellungen statt: die 1. um 4 Uhr, die 2. um 6 Uhr und die 3. um 8 Uhr.

Die Vorstellungen bestehen in Produktionen der aus 60 vierfüßigen Künstler (Affen, Hunden, Ziegen, kleinen corsikanischen und japanischen Pferden), verbunden mit Gymnastik und Ballet.

Preise der Plätze: Sperrsit 1 M., 1. Platz 75 Pf., 2. Platz 50 Pf., Gallerie 25 Pf.

M. Jeunet, Direktor.

Circus Herzog.

Heute Dienstag den 4. Juni 1878, Abends 7 1/2 Uhr: **Außergewöhnliche Vorstellung.** Zweite Aufführung des großen Ausstattungstückes: **Eine Nacht**

in Calcutta, verbunden mit einer wilden Jagd nach dem Unicorn, zu Ehren der Anwesenheit Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Wales in Calcutta

gegeben, arrangirt von Hrn. Director Herzog in 6 Bildern, ausgeführt von **100 Personen und dem gesammten Balletpersonal.** Außerdem Produktionen der höheren Reitkunst, Pferdebedressur, Gymnastik etc. Alles Nähere Placate. Morgen Mittwoch **zwei Vorstellungen: 4 Uhr und 7 1/2 Uhr.**

Zur gefälligen Beachtung.

Sonntag den 9. Juni und Montag den 10. Juni, den ersten und zweiten Pfingstfeiertag, je an diesen Tagen ein

Kunst-Wettrennen.

Anzeige.

Den geehrten Damen Karlsruhe's zeige hiermit ganz ergebenst an, daß ich wieder im Hôtel zum Erbprinzen, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 26, mein großes Lager in

ächten geklöppelten Spitzen

auslege; vertreten sind in reichster Auswahl als Nouveautés:

Idria-, Mailin-, Guipures-, Torchon- und Irische Spitzen-Garnituren und **Kragen, Barben, Fanchons, Shawls, Echarpes, Fichus, Antoinettes, Tücher, Talmas, Schleier.** In weiss und schwarz, von Leinen und Seide. **Braut- und Ball-Taschentücher vom Billigsten bis Feinsten, mit Torchon- und Mailinkanten.**

Ellenspitzen in Guipures, Torchon und Mailin.

Bettspitzen, besonders Einsätze in Kissen,

Schmale leinene Spitzen zu Wäschebesatz,

Kleiderbesatzspitzen in allen Breiten zc. zc. in Leinen, Seide und Wolle.

Ferner: **Point-Spitzen, Rosen, Aufsätze an Bänder, Barben, Schmetterlinge.**

Ich versichere bei mir ganz reeller und solider Waare die billigste Bedienung und empfehle mich meinen werthen Kunden.

Hochachtend

Albin Singer,

Spitzenfabrikant aus Rothentkirchen im sächsischen Erzgebirge.

3.3.

Fortsetzung des Ausverkaufs.

Um unser Lager fertiger Herrenkleider bis zur Geschäftsaufgabe am 23. Juli d. J. vollständig zu räumen, haben wir die Preise noch weiter herabgesetzt, so daß Jedermann Gelegenheit geboten ist, solide und dauerhafte Kleider um sehr billigen Preis einzukaufen.

Eine Parthie zurückgesetzte Herrenkleider werden zu jedem annehmbaren Preis abgegeben.

E. Hirsch Söhne,

Langestraße 143.

3.2.

Eine Ladeneinrichtung, Spiegel und Lustre sind ebenfalls zu verkaufen.

Nur einige Tage in der Waldstraße.

Auf der Messe werden 500 Stück fein lackirte **Blecheimer mit Aufsatz** zum festen Spottpreise von 1 M. 70 Pf. per Stück verkauft.

Synagogen-Chor.

22. Dienstag Abend 7 1/2 Uhr letzte Hauptprobe für die Pfingstfeiertage. Um vollzähliges und würdevolles Erscheinen wird auf's Dringendste gebeten.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 4. Juni. III. Quartal. 75. Abonnementsvorstellung. **Samont.** Trauerspiel in 5 Akten von Göthe. Musik von Beethoven. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 5. Juni. Theater in Baden. Zum ersten Male: **Francesca von Rimini.** Oper in 3 Akten von Hermann Götz. Anfang 1/2 7 Uhr.

In dem großen, eleganten Salon auf dem Ludwigsplatz.

Centralhalle von R. Weissenbach.



Große physikalisch-phantasmagorisch-humoristisch-antipsiritistische Vorstellung in der höheren Magie, Physik u. Illusionen.

!! Neu !!

Schneewittchen und die sieben Zwerge,

großes Zaubermärchen in 12 Tableau.

Die Riesenkanone von Straßburg, wo eine lebende Person von der Bühne auf die Gallerie geschossen wird. Ein Konzert auf 20 Trommeln, wo 50 Trommelstöcke, sowie große Trommel und Becken mit in Anwendung kommen. Die berühmten Wandel- und Geister-Tableaux.

Anfang 4, 6 und 1/2 8 Uhr. **Kassenöffnung** eine halbe Stunde vorher.

Preise: Tages-Vorstellungen 1. Platz 60 \mathfrak{H} , 2. Platz 40 \mathfrak{H} , 3. Platz 20 \mathfrak{H} .

Abends 1. " 80 \mathfrak{H} , 2. " 60 \mathfrak{H} , 3. " 25 \mathfrak{H} .

Die Zwischenpausen werden von einer eigenen Kapelle angefüllt.

Hochachtungsvoll

Kühn, Geschäftsführer.

2.2.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.